



Die Schweiz ist grösser als Liechtenstein. Ich war im Tessin in den Ferien, und es war sehr warm und heiss. Ich habe dort auch zwei Freunde. Im Pfahlbaurand hat mir gefallen, dass die Leute manchmal aus dem Kanu gefallen sind. Die Schweiz bedeutet mir viel. Ich bin froh, dass es sie gibt. Besonders gefällt mir, dass man gut Skifahren kann und dass es viel Schnee gibt. Wenn ich an der Schweiz etwas ändern könnte, würde ich das Militär abschaffen. Das grösste Problem ist die Umweltverschmutzung. Die Schweizer reden Dialekt, machen komische Sprüche und sind hilfsbereit.

Gerhard Nägele, Vaduz, *1979, Liechtensteiner, Schüler